Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: 35 (1942) **Heft:** [2]: Schüler

Rubrik: Merktafel ; Posttarif ; Merkblatt des Naturfreundes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



MERKTAFEL



EIGENTÜMER DIESES KALENDERS, SCHREIBE SOFORT AUF:

SCHREIDE SOFORT AUF:						
Name Per W Stegemann.						
Schule und Klasse 2 Klase Phymansulle						
Wohnort Ben 16.						
Strasse Aukent 6						
KÖRPERMASSE: Beobachte die Entwicklung, wichtig für den Arzt bei Erkrankung.						
Zeit	Gewicht	1	n Arzt dei E	rkrankung.		
Tes .						
Januar	ALL DESCRIPTION OF THE PARTY OF					
Juli						
Dezember .				7		
Uhr, Velo, Hi Brille, Sparbu N N Eigene, Arzt, N	o. TELEPHO Samariterpo	N-NUMMER	he, Schlittschusweiskarte No. No. No. No. RN. wehr, Polize No.	ei, etc.		
8						



POST TARIF



Briefe, Päckchen, Geschäftspapiere: Bis 250 g (im Umkreis von $10 \text{ km} = 10 \text{ Rp.}) \dots 20 \text{ Rp.}$ über 250bis 1000g (im Orts $verkehr = 20 Rp.) \dots 30 Rp.$ 30 Rp. Ausland: Briefe bis 20 g für je weitere 20 g 20 Rp. Postkarten: Einfache 10 Rp. doppelte mit bez. Antwort 20 Rp. Ausland: Einfache 20 Rp. doppelte mit bez. Antwort 40 Rp. Warenmuster: Bis 250 g 10 Rp. über 250 bis 500 g 20 Rp. Ausland: Für je 50 g... 5 Rp. Mindesttaxe 10 Rp. Höchstgewicht 500 g.

Drucksachen: Bis 50 g 5 Rp., über 50-250 g 10 Rp., über 250-500 g 15 Rp., über 500-1000 g 25 Rp. Ausland: Für je 50 g 5 Rp. Höchstgewicht 2 kg, einzeln versandte gedruckte Bände 3 kg.

Päckchen (Ausland): Für je 50 g 10 Rp. Mindesttaxe 50 Rp. (Höchstgewicht 1 kg.)

Einschreibetaxe: In der Schweiz 20 Rp. (Briefe nur bis 250 g), für das Ausland 30 Rp.

 Pakete:
 Ortsverk. Nahverk. Fernverk.

 $250 \text{ g} \dots$ Rp. 30 30 30

 über 250 g-1 kg 30 40 40

 ,, $1 \text{ kg}-2^1/_2 \text{ kg}$ 30 50 60

 ,, $2^1/_2 \text{ kg}-5 \text{ kg}$ 40 60 90

 ,, $5 \text{ kg}-7^1/_2 \text{ kg}$ 50 80 120

,, 10 kg-15 kg 200 200 200 15-50 kg je nach Entfernung. Auskunft am Postschalter. Sperrgutsendungen 20% Zuschlag mit Aufrundung auf volle 5 Rp.

100

150

 $7^{1}/_{2}$ kg-10kg 60

Ausland: Bei den Poststellen fragen. Wertsendungen (nebst Gewichtstaxe für Pakete): Für Wertangaben bis 300 Fr. 20 Rp., über 300 bis 500 Fr. 30 Rp., für je weitere 500 Fr. 10 Rp. mehr (Wertangabe unbeschränkt).

Ausland: Bei den Poststellen fragen. Nachnahmen (nebst der gewöhnlichen Taxe): Für Beträge bis 5 Fr. 15 Rp., über 5-20 Fr. 20 Rp., für je weitere 20 Fr. (bis 100 Fr.) 10 Rp. mehr, für je weitere 100 Fr. (bis 500 Fr.) 30 Rp. mehr, für Beträge über 500-1000 Fr. 220 Rp. über 1000-2000 Fr. (Höchstbetrag) 260 Rp.

Ausland: Bei den Poststellen fragen. Postanweisungen: Bis 20 Fr. 20 Rp., über 20–100 Fr. 30 Rp., für je weitere 100 Fr. (bis 500 Fr.) 10 Rp. mehr, für je weitere 500 Fr. (bis 10 000 Fr.) 10 Rp. mehr.

Ausland: Beiden Poststellen fragen.

Posteheck und Giro: Einzahlungen für den Einzahler unentgeltlich. Eilgebühr (Inlandverkehr, nebst der gewöhnlichen Frankatur, vom Aufgeber zu bezahlen): Für Briefe, Briefpostnachnahmen, Postund Zahlungsanweisungen bis 1½ km 40 Rp., für jeden weiteren ½ km 20 Rp. mehr. Für Pakete bis 1½ km 60 Rp., für jeden weitern ½ km 30 Rp. mehr.

Luftpostzuschlag: Briefpostsendungen bis 250 g 10 Rp., über 250 g bis 1 kg 20 Rp., Pakete für je 1 kg 40 Rp.

Ausland: Europa, Postkarten und Briefe für je 20 g 10 Rp. Im übrigen Auskunft am Postschalter.

Telegramme: a) gewöhnliche Telegramme für die ersten 15 Wörter 1 Fr., für jedes weitere Wort 5 Rp. b) Presse-, Orts- und Brieftelegramme für die ersten 15 Wörter 80 Rp.; für jedes weitere Wort 2½ Rp. mit Aufrundung der Gesamttaxe. Zuschlagsgebühr für telephonische Aufgabe eines Telegrammes 20 Rp.

Ausland: Auskunft am Telegraphenschalter.

Merkblatt des Naturfreundes

Zum Selbstausfüllen der Daten.

T	Kälteste Wintertage am Erstes Schneeglöckchen blüht am	
	Erstes Schneeglöckchen blüht am	
'n	Zum letztenmal geheizt am	U
46	Ankunft der ersten Schwalben am	
T	Rosen abgedeckt am	93K ⁴
a	Beginn der Kirschbaumblüte am 19mmm)	*
R	Den ersten Kuckuckruf gehört am	EX.
	Beginn der Birnbaum-Blüte am	
	Beginn der Apfelbaum-Blüte am	>
	Erste Bergtour am	73
7	Erstes Baden im Freien am	minin
T	Beginn des Heuens am	locat
ŽŽ.	Heisseste Sommertage am	150
9	Beginn der Getreide-Ernte am	1919
17	Beginn der Emd-Ernte am	X
111	Wegzug der Schwalben am	11
	Beginn der Weinlese am	لو
~	Zum erstenmal geheizt am	黒
M	Erster Frost am	Q.
A ."	Erster Schnee gefallen am	17/